



CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 9 (Mülheim)
51065 Köln - Wiener Platz 2a

Gleichlautend an:

Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker
Rathaus Köln

Herrn Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs
Bezirksrathaus Köln-Mülheim

Köln, den 04.10.2023

Anfrage zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung

Hier: Vorkommnisse im Umfeld um die Flüchtlingsunterkunft Luzerner Weg 70a

Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

Im Jahr 2015 wurde die Flüchtlingsunterkunft am Luzerner Weg 70a in Form von mehreren Hallen auf dem ehemaligen Sportplatz errichtet. Die Bewohner haben sich seither stets sehr engagiert und vorbildlich um Hilfestellung für die dort untergebrachten Personengruppen und ihre Integration bemüht, seien es die syrischen Flüchtlinge, die als erste im Jahr 2015 dort ankamen, seien es ukrainische Bürgerkriegsflüchtlinge im letzten Jahr. Mit den dort nun untergebrachten Personengruppen scheinen solche Bemühungen allerdings nicht zu fruchten und die Situation im Umfeld um die Unterkunft ist von zahlreichen Auswüchsen geprägt, wie uns dutzende Anwohner in persönlichen Gesprächen, Emails, etc. bestätigt haben.

Zu den geschilderten Vorgängen gehören zahlreiche Diebstähle von Fahrrädern, Rollern, Einbrüche in Autos, Einbrüche in Wohnungen, Belästigungen von Kindern und Jugendlichen, aggressives Auftreten einiger der Bewohner der Unterkunft gegenüber Nachbarn und Anwohnern, der Verdacht auf gewerbsmäßige Hehlerei und Drogenhandel, wobei sogar Einrichtungen auf dem Schulhof bzw. an den Fensterbänken der unmittelbar daneben gelegenen Grundschule für Portionierungen respektive als Drogenverstecke genutzt zu werden scheinen.

Die Vorgänge scheinen überwiegend auch polizeibekannt zu sein. In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Sind diese Umstände der Verwaltung bekannt?
2. Welche Maßnahmen will die Stadtverwaltung kurzfristig ergreifen, um die Probleme abzustellen oder mindestens zu mindern?
3. Welche Instrumente stehen der Verwaltung generell zur Verfügung, um die derzeitige Situation zu verbessern?
4. Wie verläuft die Zusammenarbeit und die Kommunikation mit den örtlichen Polizeibehörden?
5. Was glaubt die Verwaltung, bis wann eine Verbesserung erreicht werden kann?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Thomas Portz, Vorsitzender CDU-Fraktion

gez. Alexander Lünenbach, Vorsitzender SPD-Fraktion

Torsten Tuecks, FDP